

SKT-BaumkletterCamp

fsb - Seilkletterschule

Voraussetzungen:

- Gute Laune, bestes Wetter, robuste Bekleidung und eine erweiterte „Leidensfähigkeit“ sind mitzubringen
körperliche Gesundheit und Grundfitness werden erwartet

Dauer:

- 2,5tägig i.d.R. Wochenendtermine
(Freitag von 16:00 – Sonntag 16:00)

Teilnehmerzahl:

- bis 12 Personen betreut durch 3-4 Ausbilder

Lehrgangsinhalt:

- Gefahren bei Seilklettereinsätzen in Bäumen/Baumsicherheitsbeurteilung
- Material- und Knotenkunde
- Abseilübungen mit einfachen und komplexen Abseilgeräten
- Seileinbau von stehenden Einfachseilen in Höhen von 10 - 30m
- Seilaufstieg mit Steigklemmen
- Technischer Seilaufstieg mit komplexen Geräten
- Wechsel von Aufstiegs- zu Abstiegstechniken
- Kletter- und Bewegungstechniken am Doppelseil in großkronigen Laubbäumen unter Verwendung von Klemmknoten
- Einfache Rettung von hilflosen Personen aus stehenden Einfachseilen mittels Seilverlängerung
- Diskussion und Erprobung von speziellen Seilklettermaterialien

Lehrgangsziel:

- Der Teilnehmer ist nach der Veranstaltung in der Lage Aufstiegseile mittels Wurf- und Schusstechnik in Baumhöhen bis ca. 25 m einzubauen. Verschieden Seilaufstiegs- und Abseilvarianten sind bekannt. Grundkenntnisse zum Klettern mit Klemmknoten am laufenden Doppelseil (SKT) im mittleren Kronenbereich von Laubbäumen werden durchgeführt. Der Teilnehmer ist über die grundlegenden Gefahren bei SKT-Einsätzen informiert und hat eine einfache Rettungsvariante zum Ablassen einer Person vom Boden aus geübt.

Lehrgangsabschluß:

- Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung

Sonstiges:

- Die Übernachtung erfolgt in Eigenregie mit Zelt und Schlafsack
- Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack durch den Teilnehmer selbst. Kaffee-/und Teewasser wird auf dem Lagerfeuer gekocht, ein Grill sowie Feuerholz, Mineralwasser, Kekse und Snaks stehen zur Verfügung.



Liebe Teilnehmer,

Ihr habt Euch für das **fsb**-BaumkletterCamp im Wildpark Schwarze Berge angemeldet.

Mit diesem Schreiben erhaltet Ihr weitere Informationen zum Camp.

Sollten trotzdem noch Fragen auftauchen, freue ich mich über eine kurze e-mail oder einen Anruf unter der unten angegebenen Adresse.

Wir freuen uns auf ein aufregendes, gemeinsames Wochenende.

Thomas Böhl



Nds. Landesforsten
fsb-Seilkletterschule
Thomas Böhl
Forstweg 5
29633 Munster
0170-853 95 44
Thomas.boehl@nfa-oerrel.niedersachsen.de

fsb  **Oerrel**

Ablauf:

Freitag 16:00

Treffen aller Teilnehmer im Eingangsbereich des Wildparks. Von hier aus geht´s gemeinsam zum Zeltplatz am Aussichtsturm, wo wir das Camp aufbauen und uns für die kommenden Tage einrichten.

Anschließend setzen wir uns zu einer kurzen Vorstellungsrunde zusammen um uns kennen zu lernen und eventuelle Vorkenntnisse im Bereich des Baum- oder Sportkletterns abzufragen.

Kurze theoretische Einführung der Ausbilder der fsb-Seilkletterschule zu den Themen Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSA) im Allgemeinen und zu Grundregeln / Gefahren bei seilunterstützten Klettereinsätzen in Bäumen im Besonderen.

Ausgabe, Anlegen und Einstellen der Teilnehmerkletterausrüstungen (PSA) und erste Kletterübungen in den Bäumen des Damwildgeheges.

Danach bleibt ggf. noch ein wenig Zeit für einen Streifzug durch den Wildpark. Abendessen am Lagerfeuer.

Samstag

Gegen 8:00 Frühstück im Camp, Camp aufklaren.

Beginn der Baumkletterschulung mit Themen wie Baumsicherheitsbeurteilung, Seileinbau mit Wurf- und Schusstechniken, Aufstieg und Bewegung im umlaufenden Doppelseil, Einbau von Kambiumschonern vom Boden aus, Bewegungstechniken in der Krone, längere Steigklemmenaufstiege und Abseilfahrten, einfache Rettungstechniken unter Anleitung und Betreuung der fsb-Ausbilder.

Abendsessen und Klönschnack am Lagerfeuer.



Sonntag

Gegen 8:00 Campfrühstück.

Vertiefung der am Vortag vermittelten Seilaufstiegs- und Klettertechniken nach persönlichen Wünschen.

Gegen 14:00 offizielles Ende des BaumkletterCamps. Feedbackrunde, Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen und letzter gemeinsamer Kaffee. Campabbau.

Danach Gelegenheit zur individuellen Erkundung des Wildparks und Abreise.

Ausrüstung:

Wir stellen sämtliche Kletter- und Sicherungsausrüstung der Teilnehmer, ggf. ein größeres Sonnensegel für den zentralen Campbereich über der Feuerstelle, eine große Feuerschale mit Hordentopf und Grillrost, Feuerholz sowie 2 Festzelt - garnituren als Sitzgelegenheit, Frischwasser im Kanister.

Daneben bedarf es noch einiger persönlicher Gegenstände für ein Wochenende in den Bäumen und unter wilden Tieren:

- Zelt
- Schlafsack und Isomatte
- Koch- und Küchenutensilien (Teller, Tasse, Besteck, ggf. Kocher; → persönliche Verpflegung und Getränke)
- Alte, bequeme Bekleidung zum Klettern
- Regenbekleidung (wir tun´s auch bei Regen)
- Warme Kleidung (Mütze) für´s Camp und Lagerfeuer
- Persönliche Hygieneartikel und ggf. Medikamente
- Kamera, Fernglas
- Stirn- oder Taschenlampe
- Rucksack zum Ausrüstungstransport vom Eingang zum Lagerplatz



Toilette & Waschgelegenheit:

In unmittelbarer Nähe des Camps befinden sich, nach Geschlechtern getrennte Toiletten. Diese stehen uns rund um die Uhr als Waschgelegenheit zur Verfügung. Eine Duschgelegenheit besteht nicht.

Anreise:

Eine Anfahrtsbeschreibung findet Ihr online unter www.wildpark-schwarze-berge.de

Für Eurer Navigationsgerät:

Wildpark Schwarze Berge
Am Wildpark 1
21224 Rosengarten

